

Kiehl-Pflegeöl

Druckdatum : 15.01.2009

Materialnummer : j2204_sd

Seite 1 von 5

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Kiehl-Pflegeöl

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Imprägnieröl zur Nachpflege

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Firmenname : JOHANNES KIEHL KG
Straße : Robert-Bosch-Str. 9
Ort : D --85235 Odelzhausen
Anschrift Postfach : 15
D --85233 Odelzhausen
Telefon : +49 8134 9305.0
Telefax : 0049 8134 6466
Ansprechpartner : Herr Dr. Joachim Groß
Telefon : 0049/8134/9305-36
E-Mail : info@kiehl-group.com
Auskunftgebender Bereich :
Notrufnummer für deutschsprachige Länder: 0049/89/19240
Numéro d'urgence France : Centre Antipoison de Paris : 01.40.05.48.48
Numero d' emergenza Italia: Centro Antiveleni - 20162 Milano: 02/66101029
ETTSZ /Egészségügyi Toxikológiai Tájékoztató Szolgálat/, 1096 Budapest, Nagyvárad
tér 2. Ügyeleti telefonszám: 476-64-00, 476-64-64
Emergency telephone number for all other countries: +49/8134/9305-36

J.P. Kiehl Ges.m.b.H.	Troststr. 50/1 Top 305;	A-1100 Wien	Tel. +43 (0) 1 / 604 99 93
KIEHL FRANCE S.A.R.L.	1, Rue de l'industrie - B.P. 54;	F-67172 Brumath Cedex	Tél. +33 (0) 3.88.59.52.25
KIEHL Italia s.r.l.	Via Vastato 17/1;	I-16036 Recco (GE)	Tel. +39 / 0185 730 008
KIEHL Schweiz AG	St. Dionys-Str. 33;	CH-8645 Jona	Tel. +41 (0) 55 / 254 74 74
Johannes Kiehl KG	Hofherr Albert u. 38-40,	H-1194 Budapest	Tel. +36 (0) 1 / 348-08 41
KIEHL Middle East L.L.C.	P.O. Box 11 40 19	Abu Dhabi, U.A.E.	Tel. +971 2 642 93 53

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

Gefahrenbezeichnungen : Gesundheitsschädlich
R-Sätze :
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
(nach 648/2004/EG)

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Pflegeöle, Harze, Trockenstoffe, wasserunlösliche Lösungsmittel

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
265-067-2	64741-65-7	aliphatische Kohlenwasserstoffe	70 - 75 %	Xn R65-66
232-272-3	8001-20-5	Tungöl	10 - 15 %	Xi R43

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Erste Hilfe nach Einatmen

An die frische Luft bringen.

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Kiehl-Pflegeöl

Druckdatum : 15.01.2009

Materialnummer : j2204_sd

Seite 2 von 5

Erste Hilfe nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen möglichst verhindern. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO₂), Sand, Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Nicht erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für angemessene Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Nicht eintrocknen lassen. Nicht mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Sauerstofftrocknende Öle können in Verbindung mit Holzstaub, Tüchern, Pads und anderen saugfähigen Arbeitsmitteln zur Selbstentzündung führen. Deshalb müssen diese Arbeitsmittel mit Wasser getränkt und in einem luftdicht geschlossenen Behälter entsorgt werden. Örtliche Entsorgungsvorschriften beachten.

Zusätzliche Hinweise

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für angemessene Lüftung sorgen.

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Bei der Arbeit nicht rauchen. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Weitere Angaben zur Handhabung

Sauerstofftrocknende Öle können in Verbindung mit Holzstaub, Tüchern, Pads und anderen saugfähigen Arbeitsmitteln zur Selbstentzündung führen. Deshalb müssen diese Arbeitsmittel mit Wasser getränkt und in einem luftdicht geschlossenen Behälter entsorgt werden. Örtliche Entsorgungsvorschriften beachten.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Den Behälter fest verschlossen halten.

Nie ungebrauchtes Material in die Lagerbehälter zurückgeben.

Lagerklasse nach VCI :

AIII

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Kiehl-Pflegeöl

Druckdatum : 15.01.2009

Materialnummer : j2204_sd

Seite 3 von 5

Handschutz

Schutzhandschuhe

Empfehlung: Nitrilhandschuhe mit einer Schichtdicke von 0,4 mm erreichen eine Schutzdauer von mindestens 8 Stunden (entspricht dem Permeationslevel 6 nach der Europannorm DIN/EN 374) und eine Quellbeständigkeit von < 15%.

Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand : flüssig
Farbe : hellbraun
Geruch : charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Prüfnorm

pH-Wert (bei 20 °C) :

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur : <-8 °C

Siedepunkt : >180 °C

Flammpunkt : >60 °C

untere Explosionsgrenze : 0,6 Vol.-%

obere Explosionsgrenze : 6,0 Vol.-%

Dichte (bei 20 °C) : 0,80 g/cm³ K-QP1012E

Wasserlöslichkeit : nicht mischbar
(bei 20 °C)

Lösemittelgehalt

> 70%

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Nicht Temperaturen über 30 °C aussetzen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Zusätzliche Hinweise

Nicht mit anderen Reinigern oder Chemikalien mischen.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Ätzende und reizende Wirkungen

Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen verursachen.

Sensibilisierende Wirkungen

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Die Zubereitung ist nach der EG-Richtlinie 1999/45/EG eingestuft worden.

Allgemeine Bemerkungen

Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

12. Umweltbezogene Angaben

Persistenz und Abbaubarkeit

Bei sachgemäßer Anwendung gelangt das Produkt nicht in das Abwasser und damit nicht in ökologische Kreisläufe.

Andere schädliche Wirkungen

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Behälter gründlich entleeren. Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

Kiehl-Pflegeöl

Druckdatum : 15.01.2009

Materialnummer : j2204_sd

Seite 4 von 5

Abfallschlüssel Produkt

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

Abfallschlüssel Produktreste

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

14. Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer : 3295
ADR/RID-Klasse : 3
Warntafel
Gefahr-Nummer : 30
Gefahrzettel : 3
ADR/RID-Verpackungsgruppe : III

Bezeichnung des Gutes

3295 - Kohlenwasserstoffe, flüssig, n.a.g.
(Testbenzin)

Seeschifftransport

UN-Nummer : 3295
IMDG-Klasse : 3.3
Marine pollutant : no
IMDG-Verpackungsgruppe : III
EmS : F-E, S-D

Bezeichnung des Gutes

3295 - Kohlenwasserstoffe, flüssig, n.a.g.
(Testbenzin)

Lufttransport

UN/ID-Nr. : 3295
ICAO/IATA-Klasse : 3
ICAO-Verpackungsgruppe : III

Bezeichnung des Gutes

HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.
(white spirit)

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung

Gefahrensymbole : Xn - Gesundheitsschädlich



Xn -

Gesundheitsschädlich

Gefahrenbestimmende Komponenten

Kohlenwasserstoffe

R-Sätze

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze

24 Berührung mit der Haut vermeiden.
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse : 1 - schwach wassergefährdend
Status : Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

Kiehl-Pflegeöl

Druckdatum : 15.01.2009

Materialnummer : j2204_sd

Seite 5 von 5

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Weitere Angaben

Produkt-Code für die Gebäudereinigung: GH10

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)